

*Protokoll des Generalsekretärs
der Allgemeinen Geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz, B. Junker¹*

SITZUNG DER KOMMISSION FÜR EINE AKTENPUBLIKATION
ZUR SCHWEIZERISCHEN AUSSENPOLITIK SEIT 1848², VOM 16. 2. 1974, 9 UHR
IM BAHNHOFBUFFET BERN³

Auf Grund der von den Bearbeitern A. Fleury und G. Kreis vorbereiteten Unterlagen wird vor allem die Frage diskutiert, ob das Schwergewicht einer künftigen Publikation auf der schweizerischen Aussenpolitik liegen soll, also auf der diplomatischen Aktivität unseres Landes, oder auf der Beurteilung der jeweiligen Situation im Gastland durch die schweizerischen Diplomaten. Soll man eine möglichst umfassende Publikation planen oder eher einen «Guide», der kurz angibt, welche Berichte für welche Fragen besonders interessant sind.

Es werden folgende weitere Varianten vorgeschlagen:

Zwei Serien;

A Nur schweizerische diplomatische Akten (aus dem Eidgen[össischen] Polit[ischen] Departement)

B Thematische Serie über aussenpolitische Fragen, an denen die Schweiz beteiligt ist, z. B. Flüchtlingsfragen, mit Einbezug von Dokumenten auch ausserhalb der Bestände des Polit. Departements (Favez).

Konzentration auf die Berichte Lardys⁴. Für den Rest ev. Regesten (Lüthy).

Aufbau nach dem Thema: Wie entstand die schweiz. Aussenpolitik? (die es ja vor 1848 noch nicht gab). Für den Rest Regesten (Messmer).

Da die Probleme für einen endgültigen Entscheid noch zu wenig geklärt erscheinen, wird beschlossen:

Beim Nationalfonds ist ein Überbrückungskredit zu beantragen, damit die beiden Bearbeiter bis zum Frühjahr 1975 in der bisherigen Weise weiterarbeiten können⁵.

1. *Protokoll (Kopie)*: CH-BAR#E2001E-01#1987/78#272* (B.10.2). *Handschriftliche Notiz von B. Dumont an R. Bindschedler vom 14. Mai 1974*: Herr Professor Bindschedler: Hier das «Protokoll» der Sitzung vom 16. 2. 1974 an der ich Sie vertreten habe. Ich fürchte, die Sache wird mit einem Leerlauf enden! Es wird endlos diskutiert ohne dass eine genaue Vorstellung darüber besteht, was man praktisch eigentlich will. Daran wird wohl auch die in Aussicht genommene Expertenkommission wenig ändern.

2. *Zur Gründung der Kommission vgl. DDS, Bd. 25, Dok. 162, dodis.ch/37044. Zur Geschichte der Diplomatischen Dokumente der Schweiz vgl. die thematische Zusammenstellung dodis.ch/T1341.*

3. *Anwesend*: L. Haas (Vorsitz), B. Mesmer, J.-F. Bergier, J. C. Biaudet, J.-C. Favez, J. Freymond, H. Lüthy, Ph. Marguerat, L.-E. Roulet, R. Ruffieux, L. Myszyrowicz, B. Dumont, L. Rotach, B. von Fischer, A. Fleury, G. Kreis, B. Junker und O. Gauye.

4. *Ch. Lardy war 1883–1917 schweizerischer Gesandter in Paris. Eine Auswahl seiner Berichte wurde in DDS, Bde. 2–6 ediert.*

5. *Schreiben von L. Haas an den Schweizerischen Nationalfonds vom 28. März 1974, dodis.ch/40825.*

Im Herbst 1974 soll dem Nationalfonds das Gesuch für die eigentliche Publikation eingereicht werden⁶. Der Entscheid über den Charakter der Publikation soll in einer nächsten Sitzung⁷ (Ende Mai/Anfang Juni) fallen, für welche die beiden Bearbeiter Unterlagen vorbereiten, die ein endgültiges Urteil erlauben⁸. In dieser Sitzung soll auch neben dem Patronatskomitee, das wir sind, eine Expertenkommission bestellt werden⁹.

Schluss: 11 Uhr.

6. Für das Gesuch vom 30. September 1974 und den positiven Entscheid des Schweizerischen Nationalfonds vom 18. März 1975 vgl. Doss. CH-BAR#J2.127-01#1988/205#30* (8).

7. Die Sitzung wurde auf den 31. August 1974 angesetzt vgl. das Schreiben von L. Haas an die Mitglieder der Kommission zur Herausgabe diplomatischer Akten vom 6. Juni 1974, dodis.ch/40824.

8. Für die von A. Fleury und G. Kreis vorbereiteten Unterlagen vgl. Doss. wie Anm. 6.

9. Am 7. Juni 1975 fand die erste Sitzung der neu gegründeten nationalen Kommission für die Herausgabe der Diplomatischen Dokumente der Schweiz statt. Für das Protokoll der Sitzung und die Zusammenstellung der Kommission vgl. dodis.ch/40828. Für die zweite Sitzung vgl. das Protokoll vom 11. Juli 1975, dodis.ch/40829. Für weitere Informationen zur Kommission vgl. die Notizen vom Februar 1976, dodis.ch/40830 sowie dodis.ch/40831.